



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Grundschulen (GPO 2015)
Teilstudiengang **Sachunterricht (FSA 18.4)**

Stand: Frühjahrssemester 2021



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Gemeinsame Prüfungs- und Studienordnung GPO \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für die Studiengänge Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts sowie Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education und Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I mit dem Abschluss Master of Education und Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education in der konsolidierten Fassung vom 4. Januar 2021.](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen und Lehramt an Gemeinschaftsschulen sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I und Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Grundschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Sachunterricht (FSA 18.4) mit dem Studienbeginn ab dem Herbstsemester 2018/2019** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Grundschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?10650>

Studierendensekretariat

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/?10938>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?12708>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/?24274>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de/?12280>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Sekretariat Abteilung für Sachunterricht

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Raum 474
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2321
E-Mail: suenram@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/sachunterricht/wer-wir-sind>

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Teilstudiengang Sachunterricht¹ sind in der Regel vom 1. bis 3. Semester 15 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

1	Pädagogik und Bildung	Wahlpflicht:		Lernbereich 1	Fach B
		M 1a: Sachunterrichtsdi- daktik mit na- turwissen- schaftlich- technischem Schwerpunkt	M 1b: Sachun- terrichtsdi- daktik mit ge- sellschaftswis- senschaftli- chem Schwer- punkt		
		M 2: Forschung zu ausgewähl- ten Themen der Sachunter- richtsdi- daktik			
		M 3: Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar			
2	Pädagogik und Bildung			Lernbereich 2	Fach B
3	Pädagogik und Bildung			Praxisse- mester	Fach B
4	Pädagogik und Bildung	Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.)			

Die Master Thesis im Umfang von 20 Leistungspunkten kann in jedem der studierten Teilstudiengänge erstellt werden.

¹ Studienbeginn ab dem Herbstsemester 2018/2019

Modulbeschreibungen¹

Modul 1a	Sachunterrichtsdidaktik mit naturwissenschaftlich-technischem Schwerpunkt				
	<i>Primary Science in Primary Education</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul		
	Modulkennnummer		537510000		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)	150 h	
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden erwerben sachunterrichtsdidaktische Grundlagen im zweiten inhaltlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie lernen Konzeptionen, zentrale Inhalte sowie ausgewählte Methoden des neuen inhaltlichen Schwerpunktes des Sachunterrichts kennen, auch unter Berücksichtigung inklusiver Lehr-Lernprozesse. Nach dem Absolvieren dieses Moduls können sie selbstständig grundlegende Fragestellungen aus der Didaktik des Sachunterrichts auch im neuen inhaltlichen Schwerpunkt bearbeiten.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden haben einen Überblick über die zentralen Konzepte, Inhalte und Methoden im neu gewählten fachlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie wissen, dass der Sachunterricht stets durch übergreifenden Prinzipien des Faches bestimmt wird und vielperspektivisch-lebensweltlich unterrichtet wird, auch wenn fachliche Schwerpunkte im Studium besonders fokussiert werden.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden können eigene Literaturrecherchearbeiten für grundlegende sachunterrichtsdidaktische Fragestellungen inkl. Unterrichtsbeispiele im neu gewählten Schwerpunkt durchführen und diese zielgerichtet auswerten. Sie können Arbeitsergebnisse im Seminar unter Zuhilfenahme digitaler Medien präsentieren und diskutieren sowie eine wissenschaftliche Hausarbeit zu ausgewählten Fragestellungen anfertigen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen und Vorträgen. Sie bearbeiten ausgewählte Fragenstellungen ihres Schwerpunktes auch in Kleingruppen und präsentieren diese nach hochschuldidaktischen Anforderungen unter Verwendung digitaler Medien.				
Lehr-/ Lernformen:	Dozentenvorträge, Literaturrecherche der Studierenden, Präsentationen der Studierenden, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, digitale Medien, Textarbeit (rezeptiv und produktiv)				
Modulverantwortliche/r:	Dr. Karen Rieck				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				

¹ Studienbeginn ab dem Herbstsemester 2018/2019

Fortsetzung von Modul 1a:

Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education Grundschulen
Anmerkungen / Sonstiges:	Die Studierenden, die im Bachelor den naturwissenschaftlich-technischen Schwerpunkt des Sachunterrichts studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht" (M 1b). Die Studierenden, die im Bachelor den Sachunterricht mit gesellschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht" (M 1a). Abgabe der Unterlagen für die Modulprüfung: 15.01.

M 1a: Teilmodul 1	Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht			
	Teilmodulkennnummer	537511000	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 1a: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	537515000	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Modulprüfung Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung: Die Studierenden fertigen zu ihrer Präsentation bzw. einem ausgewählten Teilthema der Präsentation eine Ausarbeitung im Umfang von ca. 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen an.			
Letzte Änderung: 18.08.2020				

Modul 1b	Sachunterrichtsdidaktik mit gesellschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt				
	<i>Social Studies in Primary Education</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul		
	Modulkennnummer		537520000		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden erwerben sachunterrichtsdidaktische Grundlagen im zweiten inhaltlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie lernen Konzeptionen, zentrale Inhalte sowie ausgewählte Methoden des neuen inhaltlichen Schwerpunktes des Sachunterrichts kennen, auch unter Berücksichtigung inklusiver Lehr-Lernprozesse. Nach dem Absolvieren dieses Moduls können sie selbstständig grundlegende Fragestellungen aus der Didaktik des Sachunterrichts auch im neuen inhaltlichen Schwerpunkt bearbeiten				
Fachkompetenz:	Die Studierenden haben einen Überblick über die zentralen Konzepte, Inhalte und Methoden im neu gewählten fachlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie wissen, dass der Sachunterricht stets durch übergreifenden Prinzipien des Faches bestimmt wird und vielperspektivisch-lebensweltlich unterrichtet wird, auch wenn fachliche Schwerpunkte im Studium besonders fokussiert werden.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden können eigene Literaturrecherchearbeiten für grundlegende sachunterrichtsdidaktische Fragestellungen inkl. Unterrichtsbeispiele im neu gewählten Schwerpunkt durchführen und diese zielgerichtet auswerten. Sie können Arbeitsergebnisse im Seminar unter Zuhilfenahme digitaler Medien präsentieren und diskutieren sowie eine wissenschaftliche Hausarbeit zu einer ausgewählten Fragestellung anfertigen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen und Vorträgen. Sie bearbeiten ausgewählte Fragenstellungen ihres Schwerpunktes auch in Kleingruppen und präsentieren diese nach hochschuldidaktischen Anforderungen unter Verwendung digitaler Medien.				
Lehr-/ Lernformen:	Dozentenvorträge, Literaturrecherche der Studierenden, Präsentationen der Studierenden, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, digitale Medien, Textarbeit (rezeptiv und produktiv)				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education Grundschulen				
Anmerkungen / Sonstiges:	Die Studierenden, die im Bachelor den naturwissenschaftlich-technischen Schwerpunkt des Sachunterrichts studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht" (M 1b). Die Studierenden, die im Bachelor den Sachunterricht mit gesellschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht" (M 1a). Abgabe der Unterlagen für die Modulprüfung: 15.01.				

M 1b: Teilmodul 1	Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht			
	Teilmodulkennnummer	537521000	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 1b: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	537525000	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Modulprüfung Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung: Die Studierenden fertigen zu ihrer Präsentation bzw. einem ausgewählten Teilthema der Präsentation eine Ausarbeitung im Umfang von ca. 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen an.			
Letzte Änderung: 18.08.2020				

Modul 2	Forschung zu ausgewählten Themen der Sachunterrichtsdidaktik				
	<i>Didactics of Primary Science and Social Studies: Selected Topics</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		537530000		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden erweitern ihr Wissen im Bereich der sachunterrichtsdidaktischen Forschung. Sie erwerben einen Überblick über aktuelle Forschungsansätze und Forschungsdiskurse in der Didaktik des Sachunterrichts, einschließlich inklusiver und digitaler Aspekte. Sie entwickeln selbstständig in Gruppen eine (überschaubare) Forschungsfrage aus dem Themenfeld des Sachunterrichts, entwickeln ein Untersuchungsdesign, führen Datenerhebungen durch und werten diese in Hinblick auf Erkenntnisse für die Sachunterrichtsdidaktik aus.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben vertieftes sachunterrichtsdidaktisches Wissen in aktuellen Forschungsbereichen der Didaktik des Sachunterrichts und bearbeiten selbst in einer Gruppe eine ausgewählte Forschungsfrage. Die forschungsorientierten Kompetenzen im Bereich der Sachunterrichtsdidaktik werden vertieft. Damit bereiten sie sich auch auf die Anfertigung der Masterarbeit vor.				
Methodenkompetenz:	Die selbstständige Recherche unter Verwendung digitaler Medien und die zielgerichtete Auswertung von sachunterrichtsdidaktischer Literatur (Stand der Forschung) zu ausgewählten Forschungsfragen stehen neben Entwicklung, Durchführung und Auswertung der eigenen Forschungsfrage im Zentrum der aufzubauenden Methodenkompetenz.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen. Sie bearbeiten eine begründet ausgewählte Forschungsfrage in Gruppenarbeit und steuern eigenverantwortlich den Fortgang der Bearbeitung der Forschungsfrage.				
Lehr-/ Lernformen:	Dozentenvorträge, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Textarbeit (produktiv und rezeptiv), Forschungsfrage in Gruppenarbeit, Erhebung von Datenmaterial, Dokumentation der Ergebnisse, Auswertung digitaler Quellen				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio				
Teilnahmevoraussetzung:	Modul 1a (537510000) oder Modul 1b (537520000)				
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education Grundschulen				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 2: Teilmodul 1	Forschung – Ausgewählte Fragen der Didaktik des Sachunterrichts				
	Teilmodulkennnummer	537531000	Lehrveranstaltungsart	Seminar	
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium	30 h
M 2: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	537535000	Prüfungsumfang	25.000 Zeichen	
	Prüfungsform	Hausarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die Hausarbeit muss bis zum 15.8. abgegeben werden. Die Hausarbeit wird in Einzelarbeit verfasst und dokumentiert die ausgewählte Fragestellung (Umfang: 25.000 Zeichen).			
Letzte Änderung: 09.07.2020					

Modul P 4	Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum				
	<i>Theory and Practice IV: Internship</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		k.A.		
	Leistungspunkte (LP)		15 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS		
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)		450 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	210 h
Qualifikationsziel:	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. Sie berücksichtigen stets die heterogenen Lernvoraussetzungen ihrer Schülerinnen und Schüler für die Unterrichtsplanung und nutzen digitale Medien für ihre eigene Arbeitsorganisation wie für Unterrichtsszenarien.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. Sie können unterrichtspraktische Literatur und Materialien sowie entsprechende Internetangebote für das Fach Sachunterricht auswerten und für den Einsatz in ihrem Unterricht kritisch prüfen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Grundschule weiter.				
Lehr-/ Lernformen:	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios				

Fortsetzung von Modul P4:

Modulverantwortliche/r:	Praktikumsbüro
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Grundschulen
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.

M P 4: Teilmodul 1	Praktikum IV				
	Prüfungsnummer	k.A.	Workload (Teilmodul)		375 h
	Art des Teilmoduls	<i>Pflicht</i>	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Prüfungsform	<i>Siehe Erläuterungen</i>		Selbststudium	135 h
	Benotete Prüfung?	<i>Nein</i>	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung		75 h
	SWS (Praktikumsdauer)	<i>10 Wochen</i>			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.			
Letzte Änderung: 09.07.2020					

Modul 3	Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar				
	<i>Theory and Practice IV: Seminar Course</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		537540000		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	<p>Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.</p> <p>Sie berücksichtigen stets die heterogenen Lernvoraussetzungen ihrer Schülerinnen und Schüler für die Unterrichtsplanung und nutzen digitale Medien für ihre eigene Arbeitsorganisation wie für Unterrichtsszenarien</p>				
Fachkompetenz:	<p>Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.</p>				
Methodenkompetenz:	<p>Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. Sie können unterrichtspraktische Literatur und Materialien sowie entsprechende Internetangebote für das Fach Sachunterricht auswerten und für den Einsatz in ihrem Unterricht kritisch prüfen.</p>				
Sozial- und Selbstkompetenz:	<p>Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.</p>				
Lehr-/ Lernformen:	<p>Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios</p>				

Fortsetzung von Modul 3:

Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education Grundschulen
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.

M 3: Teilmodul 1	Begleitseminar			
	Teilmodulkennnummer	506831000	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		60 h
M 3: Teilmodul 2	<i>Praxissemester: Schulpraxis</i>			
	Teilmodulkennnummer	k.A.	Lehrveranstaltungsart	Praktikum
	SWS (Praktikumsdauer)	10 Wochen	Workload (Teilmodul)	375
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	k.A.	Selbststudium		135
M 3: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	506835000	Prüfungsumfang	k.A.
	Prüfungsform	Portfolio und Forschungsaufgabe	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	Portfolio: 90 h Forschungsaufgabe: 90 h Praxisseminar: 75 h Insgesamt: 180 h + 75 h
	Benotete Prüfung?	Nein		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.			
				Letzte Änderung: 09.07.2020

Modul 4	Master Thesis			
	<i>Master Thesis</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		537550000	
	Leistungspunkte (LP)		20 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS	
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)	600 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			600 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.			
Fachkompetenz:	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.			
Methodenkompetenz:	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit			
Lehr-/ Lernformen:	Master Thesis			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	Master of Education Lehramt an Grundschulen			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			
M 4: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	537555000	Prüfungsumfang	50-60 Seiten
	Prüfungsform	Master Thesis	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	600 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Bearbeitungszeitraum: 6 Monate; Umfang: 50-60 Seiten.		
Letzte Änderung: 25.07.2018				